

# Teufelsgraben

**Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.**

Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen* -> +*Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

**Angelegt:** 2023-03-09 20:51:46

**Update:** 2023-10-14 09:16:11

**Druck:** 2024-07-27 11:07:43

**Land:** Österreich / Austria **Region:** Oberösterreich **Subregion:** Bezirk Steyr-Land **Ort:** Unterlaussa

**Schwierigkeit:** Nicht so schwierig

**Grad:** v3 a1 II

**Gesamtzeit:**

**Zustiegszeit:**

**Begehungszeit:** 1h15

**Rückwegszeit:** 2min

**Einstiegshöhe:** 800m

**Ausstiegshöhe:** 552m

**Höhendifferenz:** 248m

**Canyonstrecke:** m

**Höchste Abseilstelle:** 30m

**Anzahl Abseiler:**

**Transport:** zu Fuß

**Gestein:**

**Einzugsgebiet:** km<sup>2</sup>

**Saison:**

**Ausrichtung:**

**Beste Zeit:**

**Bewertung:** ★ 1.1 (1)

**Beschreibung:** ★ 0 ()

**Verankerung:** ★ 0 ()

**Besonderheiten:**

**Ausrüstung:**

**Charakteristik:**

Wald- und Schrofenschlucht mit geringer Wasserführung. Wenn, dann nur bei viel Wasser lohnend.

**Hydrologie:**

**Anfahrt:**

Von Altenmarkt kommend Richtung Unterlaussa ins Laussatal hinein, hinter Unterlaussa noch etwa 1km der Bundesstrasse folgen bis man bei den Teufelsgraben überquert. Parkmöglichkeit unmittelbar vor der Brücke.

**Zustieg:**

Wir sind zu Fuß über den in der AMap eingezeichneten Steig am Westrand der Schlucht aufgestiegen. Dieser Steig ist komplett verfallen, schwer zu finden und dauert länger als die eigentliche Canyoningtour. Besser mit zwei Autos über die Strasse zur Mooshöhe zufahren von wo Forststraßen in Richtung Schlucht führen.

**Tour:**

Im Bereich unterhalb der Forststraße Waldschlucht mit vielen Verkläuserungen und min. einen Abseiler von 30m Höhe. Ab Zufluss rechts verengt sich die Schlucht etwas und man steht vor einem 20m Wasserfall in ein großes Becken. \nDanach wird die Schlucht wieder flacher: viel zum Wandern, kleine Rutschen, Minisprünge und eine handvoll Abseiler bis max. 12m. Die Abseiler waren mal mit Klebehaken versichert, die jetzt aber alle komplett umgebogen sind. Man kann aber alle Abseilstellen umklettern bzw. von natürlichen Fixpunkten abseilen. Die Klamm endet mit einem 27m Abseiler von zwei Klebehaken rechts. \n\nDer westlich vom Teufelsgraben in die Laussa mündende Quengraben ist ebenfalls eingebohrt - Zustieg mühsam über Jagdsteig am östlichen Schluchtufer.

**Rückweg:**

Durchs Bachbett zur Strassenbrücke

**Koordinaten:**

Canyon Start [47.7272 14.5425](#)

Parkplatz Zustieg und Ausstieg [47.7193 14.5509](#)

Canyon Ende [47.7194 14.5507](#)

**Begehungen:**

2023-03-09 | System User | ★ | 📖 | 📍 | |

Daten importiert von <https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/TeufelsgrabenCanyon.html>